

BEBAUUNGSPLAN

NEUSTIFT

5.ÄNDERUNG

GMKG. HEINING
STADT PASSAU

Der Bebauungsplanentwurf vom 23.07.1984 mit Begründung hat vom 20.08.1984 bis 24.09.1984 öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der Auslegung wurden im Amtsblatt der Stadt Passau und des Landkreises Passau Nr. 28 vom 08.08.1984 bekanntgemacht. Die Stadt Passau hat den Bebauungsplan mit Beschluß vom 21.12.1984 gemäß § 10 BBauG und Art. 91 Abs. 3 BayBO aufgestellt.

Siegel



Passau, 14.03.1985

STADT PASSAU

hm
Oberbürgermeister

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt. Der Genehmigung liegt das Schreiben vom 23.4.1985 Nr. 220-4622.11-32 zugrunde.

Landshut, 23.4.1985

REGIERUNG VON NIEDERBAYERN

J. A.

Janke
Regierungsdirektor

Siegel



Der Bebauungsplan wird gemäß § 12 BBauG mit dem Tage der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Passau und des Landkreises Nr. 16 am 15.05.1985 rechtsverbindlich.

Der Bebauungsplan mit Begründung liegt mit Wirksamwerden der Bekanntmachung zu jedermanns Einsicht im Amt für Stadtplanung und Bauaufsicht während der Dienststunden bereit.

Passau, 12.06.1985

STADT PASSAU

hm
Oberbürgermeister





**„NEUSTIFT“
5. ÄNDERUNG**

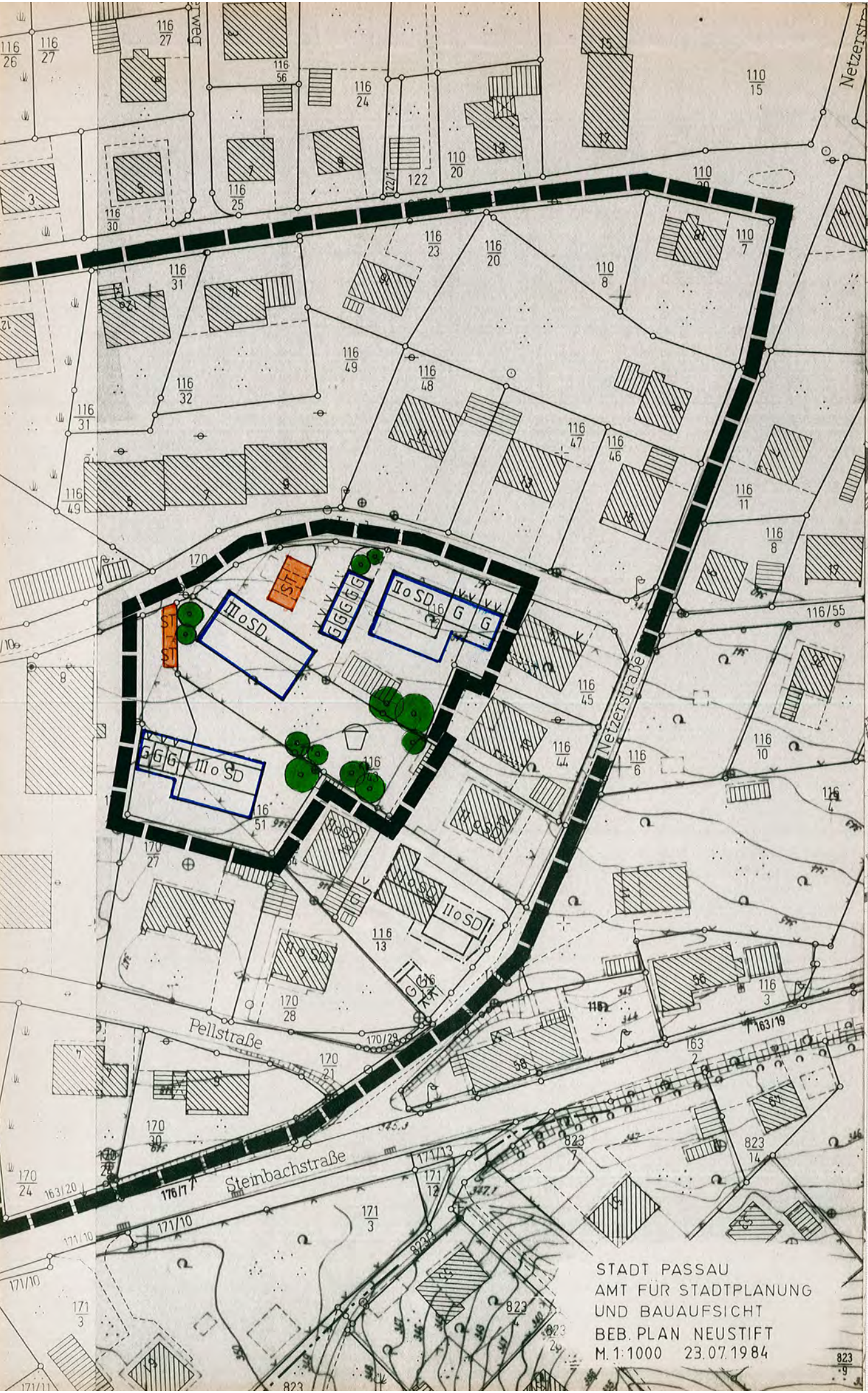
UNTEROD

STEFFELMÜHLE

NORD

ÜBERSICHTSPLAN M=1 : 50000

SAGMEISTERHOF

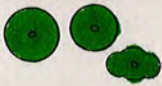


STADT PASSAU
AMT FÜR STADTPLANUNG
UND BAUAUFSICHT
BEB. PLAN NEUSTIFT
M. 1:1000 23.07.1984

Änderungen und Ergänzungen der Legende des rechtsverbindlichen
Bebauungsplanes "Neustift" vom 10.10.1966

PLANLICHE FESTSETZUNGEN:

2.2.4



Pflanzgebot für Bäume und Sträucher

2.3.7

II

Anzahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (entsprechend der römischen Ziffer)

2.3.8



Pkw-Stellplätze

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN:

Zu 1.2

Maß der baulichen Nutzung für die dreigeschossige
Bebauung auf Fl.Nr. 116/43 (Teilfläche) und 116/51:

GRZ = 0,25

GFZ = 0,55

Zu 1.6.5

Dacheindeckung: alle harten Dachdeckungen in Ziegel,
dunkelbraun oder naturrot, bei Blech in nicht-
reflektierenden Ausführungen zulässig